

# Inhalt

## **Vorwort**

### **I Die Vorgeschichte**

*Die Erschaffung Christi*

*Die Erschaffung der weiteren Erstlinge*

*Christi Krönung zum König*

*Wie der Abfall sich anbahnte*

*Der Engelsturz*

*Der Himmel nach dem Abfall*

*Wächterengel in der Hölle*

*Der siebenteilige Schöpfungsplan zur Heimführung*

*Die Schaffung des Paradieses*

*Die große Prüfung*

*Der zweite Fall*

*Die Vertreibung aus dem Paradies*

*Die Erschaffung der Erde*

*Die Erschaffung des Menschen*

### **II Die Vorbereitungen der Menschwerdung Christi**

*Der geistige Kampf um die Menschheit*

*Die Zehn Gebote*

*Der Kernpunkt des Heimführungsplanes*

*Christi Verbindung zur Menschheit*

*Die Festlegung der Geburtszeit Jesu*

*Die Vorgeschichte Johannes' des Täufers*

### **III Jesu Geburt**

*Die Verkündigung*

*Marias Empfängnis*

*Maria bei Elisabeth*

*Christi Aufbruch aus dem Himmel*

*Jesu Geburt*

*Jesu Darstellung im Tempel*

*Die Weisen aus dem Morgenlande*

#### ***IV Jesu Kindheit und Jugend***

*Im Kreise der Familie*

*Der zwölfjährige Jesus im Tempel*

#### ***V Jesus vor Beginn seiner Lehrtätigkeit***

*Jesu Verbindung zur Gotteswelt*

*Jesu Hineinwachsen in sein Wirken als Heiler und Prophet*

*Jesu berufliche Tätigkeit*

*Jesu Schau des Vaters*

*Jesu Taufe*

#### ***VI Jesu Lehrtätigkeit***

*Die Hochzeit von Kana*

*Jesu Versuchung in der Wüste*

*Jesus und seine Jünger*

*Vom Beginn der Lehrtätigkeit Jesu*

*Jesu Lebensweise*

*Aussendung der Jünger*

*Jesus zwischen Zustimmung und Ablehnung*

*Das Gespräch mit Nikodemus*

*Die Samariterin am Brunnen*

*Die Begegnung mit Zachäus*

*Die Ehebrecherin*

*Maria Magdalena salbt Jesus die Füße*

*Jesu Kampf mit den Pharisäern*

*Die Heilung des Gichtbrüchigen*

*Die Heilung des Armgelähmten*

*Die Heilung der zehn Aussätzigen*

*Die Heilung des Blindgeborenen*

*Heilung des Besessenen von Kapernaum*

*Jesu Heilung des Besessenen von Gergesa*

*Rückkehr unreiner Geister in einen Menschen*

*Brotvermehrung*

*»Wer sind meine Brüder? ...«*

*»Was sagt das Volk, wer ich bin?«*

*Auf dem Berg Tabor*

*Die Bitte der Söhne des Zebedäus*

## **VII Herrenworte**

»Ich bin das Licht der Welt«

»Ich bin das Brot des Lebens«

»Ich bin der Anfang und das Ende«

»Ich bin der Erste und der Letzte«

»Ich habe euch erwählt«

»Wäre ich nicht gekommen, hätten sie keine Sünde«

»Ich werde den Tempel Gottes niederreißen ...«

*Die Fangfrage der Sadduzäer*

»Wenn einer dich auf die Wange schlägt ...«

»Was nennst du mich gut?!«

»Ehe Abraham war, war ich«

*Scheinbar widersprüchliche Herrenworte*

*Entstellte Schriftworte*

»Ich bin der gute Hirte«

»Zwei Sperlinge für eine Kupfermünze«

»So ihr nicht werdet wie die Kinder«

»Lasset die Kinder zu mir kommen«

»Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt«

»Die Füchse haben ihre Höhlen«

»Die Sünde wider den Geist«

»Ich bin im Vater, und der Vater ist in mir«

»Der Vater und ich wollen Wohnung nehmen bei euch«

»Ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tage«

»Auf den Wolken des Himmels ...«

»Der Sohn macht lebendig, wen er will«

»Ich bin das Gericht«

»Ich bin bei euch alle Tage«

*Jesu Bezugnahme auf Psalm 82, 6*

»Ihr werdet mit eurer Sünde sterben und mich suchen«

»Wohin ich gehe ...«

»... über die Sünde, die Gerechtigkeit und das Gericht«

»Man hat mich gehaßt, ehe diese Welt war ...«

»Das Gesetz ging von den Propheten bis auf Johannes ...«

»Was ihr in meinem Namen erbitten werdet ...«

»Reiße dein rechtes Auge aus! ...«

*»Das Leben ist wichtiger als die Nahrung und der Leib wichtiger als die Kleidung«*

*»Nichtsehende sehend zu machen und Sehende blind ...«*

*»Wenn jemand bei Nacht umhergeht, stößt er an«*

*»Bis Himmel und Erde vergehen ...«*

*»Wer hat, dem wird gegeben ...«*

*»Wer mein Fleisch nicht ißt und mein Blut nicht trinkt ...«*

*»Frieden gebe ich euch ...«*

## **VIII Gleichnisse**

*Das Gleichnis vom Sämann*

*Das Gleichnis vom Unkraut unter dem Weizen*

*Das Gleichnis vom Schatz im Acker*

*Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg*

*Das Gleichnis von den bösen Weingärtnern*

*Das Gleichnis vom reichen Prasser und vom armen Lazarus*

*Das Gleichnis vom Gastmahl*

*Das Gleichnis vom verlorenen Schaf*

*Das Gleichnis vom verlorenen Silberstück*

*Das Gleichnis vom verlorenen Sohn*

*Das Gleichnis vom Fischnetz*

*Das Gleichnis vom Hochzeitsmahl des Königssohns*

*Das Gleichnis von der Sonderung der Schafe und Böcke*

*Das Gleichnis von den anvertrauten Talenten*

*Das Gleichnis vom ungetreuen Haushalter*

*Das Gleichnis vom Weinstock und den Reben*

## **IX Jesu letzte Tage**

*Worte Jesu über den Tag des Menschensohnes*

*Jesus beschließt, nach Jerusalem hinaufzuziehen*

*Die Auferweckung des Lazarus*

*Einzug in Jerusalem*

*Die Fußwaschung*

*Das Passamahl*

*»Einer von euch wird mich verraten ...«*

*Das Abendmahl*

*»Vater, verherrliche du mich! ...«*

*Verheißung an die Jünger*

*Gethsemane*

*Jesu Verurteilung*

*Jesus am Kreuz*

*»Es ist vollbracht! ...«*

*Die Grablegung*

### ***X Das Letzte Gericht***

*»Niedergefahren zur Hölle ...«*

*Die neue Gesetzgebung*

*»Auferweckung der Toten«*

*»Die Schafe zur Rechten ...«*

*»Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel?«*

### ***XI Zwischen Ostern und Auffahrt***

*»Am dritten Tag wieder auferstanden ...«*

*Das leere Grab*

*Die Begegnung mit Maria Magdalena*

*Christus erscheint den Jüngern*

*Gespräche mit den Jüngern*

*Die dritte Erscheinung des Auferstandenen*

### ***XII Christi Heimkehr zum Vater***

*Christi Auffahrt*

*Heimkehr durch alle Himmel*

*Einkehr im Hause Gottes*

*Pfingsten*

*Die Verkündigung im Urchristentum*

*Die Entstehung der Evangelien*

### ***XIII Der Aufstieg der Gefallenen***

*Planung des Aufstiegs*

*Aufstieg aus der Hölle*

*Wiedergeburt*

*Rückkehr von der Erde*

*Der Vollendung entgegen ...*

***Schlußwort***

***Anmerkungen***

# Vorwort

*Gottes eingeborener Sohn war Mensch geworden. Dieses bedeutsamste Ereignis der Weltgeschichte hatte eine Ursache. Ohne Kenntnis dieser Ursache bleiben Leben und Wirken Jesu ein Rätsel ohne Auflösung. Wohl heißt es, Christus habe die Menschwerdung auf sich genommen, um uns mit Gott zu versöhnen. Was aber war geschehen, das eine solche Versöhnung notwendig machte? Warum konnte diese Versöhnung nur dadurch zustande kommen, daß der menschengewordene Gottessohn einen unsäglich schweren Leidensweg auf sich nahm? Weshalb aber blieb das Elend der Menschheit auf Erden danach, wie es scheint, genauso schrecklich wie zuvor?*

*Die gängige christliche Lehre vermag auf diese drängenden Fragen keine befriedigende Antwort zu geben, und so leeren sich die Kirchen. Eine umfassende Antwort wird hier zu geben versucht.*

*Worauf die neuen Erkenntnisse zu Leben und Wirken Jesu gründen, wird im Schlußwort dargelegt. Wir möchten den Leser oder die Leserin dazu anregen, diese neuen Erkenntnisse unbefangen zu lesen und unvoreingenommen auf sich wirken zu lassen. Die Wahrheit hat ein nur ihr eigenes Licht. Wir hoffen und wünschen so sehr, dieses Licht möge durch das vorliegende Buch viele suchende Menschen erreichen. Wem solcher Wunsch, solche Hoffnung, zu anspruchsvoll erscheint, der sei auf das Apostelwort verwiesen: »Prüfet alles, und das Gute behaltet!« (1. Thessalonicherbrief 5, 21.)*